

Bruck a. L., Februar 1911.

Von neuerlichen, schweren Schicksalsschlag tief gebeugt, bitten wir den tiefgefühlten Dank für die so wohltuenden Beweise liebevoller Teilnahme, anlässlich des Ablebens unserer innigstgeliebten unvergeßlichen Schwester, beziehungsweise Schwägerin PAULINE ZIPS, geb. LIEBL gütigst entgegenzunehmen.

Liebl-Baßlinger.



geben die Unterzeichneten Nachricht von dem schmerzvollen Hinscheiden der innigstgeliebten, unvergeßlichen Schwester, Schwägerin, beziehungsweise Tante, der Frau

Pauline Zips, geb. Liebl,

welche am 13. Februar 1911 um 10 Uhr vormittags nach kurzem Leiden, versehen mit den heil. Sterbesakramenten im 74. Lebensjahre selig in den Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle der teuren Verblichenen wird Mittwoch den 15. d. M. um 3 Uhr nachmittags im Trauerhause Kaiser-Josef-Platz Nr. 20. gehoben, in die hiesige Stadtpfarrkirche überführt, dortselbst feierlich eingesegnet und sodann auf dem hiesigen städt. Friedhofe im eigenen Grabe zur ewigen Ruhe bestattet.

Am 17. Februar d. J., um 7 Uhr früh, wird in der hies. Stadtpfarrkirche eine heil. Seelenmesse gelesen werden.

Bruck a. d. Leitha, am 13. Februar 1911.

Clementine Liebl,
Ella Liebl, Edl. v. Gayahorst,
als Schwägerinnen.
Josef Baßlinger,
k. k. Ober-Postkontrolor d. R.
als Schwager.

Hans Liebl,
Kaiserl. Rat,
Inspektor der k. k. Staatsbahnen d. R.
als Bruder.

Hans Liebl,
Jur. et Phil. Doktor
Zenó Liebl, Edl. v. Gayahorst,
Lily Liebl, Edl. v. Gayahorst,
als Neffen und Nichte.

Bruck a. L., Februar 1911.

Von neuerlichen, schweren Schicksalsschlag tief gebeugt, bitten wir den tiefgefühlten Dank für die so wohltuenden Beweise liebevoller Teilnahme, anläßlich des Ablebens unserer innigstgeliebten unvergeßlichen Schwester, beziehungsweise Schwägerin PAULINE ZIPS, geb. LIEBL gütigst entgegenzunehmen.

Liebl-Baßlinger.



Tief erschüttert geben die Unterzeichneten Nachricht von dem schmerzvollen Hinscheiden der innigstgeliebten, unvergeßlichen Schwester, Schwägerin, beziehungsweise Tante, der Frau

Pauline Zips, geb. Liebl,

welche am 13. Februar 1911 um 10 Uhr vormittags nach kurzem Leiden, versehen mit den heil. Sterbesakramenten im 74. Lebensjahre selig in den Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle der teuren Verbliebenen wird Mittwoch den 15. d. M. um 3 Uhr nachmittags im Trauerhause Kaiser-Josef-Platz Nr. 20 gehoben, in die hiesige Stadtpfarrkirche überführt, dortselbst feierlich eingesegnet und sodann auf dem hiesigen städt. Friedhofe im eigenen Grabe zur ewigen Ruhe bestattet.

Am 17. Februar d. J., um 7 Uhr früh, wird in der hies. Stadtpfarrkirche eine heil. Seelenmesse gelesen werden.

Bruck a. d. Leitha, am 13. Februar 1911.

Clementine Liebl,
Ella Liebl, Edl. v. Gayahorst,
als Schwägerinnen.
Josef Baßlinger,
k. k. Ober-Postkontrolor d. R.
als Schwager.

Hans Liebl,
Kaiserl. Rat.
Inspektor der k. k. Staatsbahnen d. R.
als Bruder.

Hans Liebl,
Jur. et Phil. Doktor
Zenó Liebl, Edl. v. Gayahorst,
Lily Liebl, Edl. v. Gayahorst,
als Neffen und Nichte.